

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 32 (1847)

Vereinsnachrichten: Zürich

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

IX.
B e r i c h t
der
Cantonalgesellschaft in Zürich,
vom Juli 1846 bis dahin 1847.

P h y s i k.

Herr Professor Mousson erläuterte die faradai'schen Versuche über die Lichtablenkung durch Electrizität mit sehr gelungenen Versuchen.

Derselbe, über die Electrizität der Dampfbildung.

Derselbe, über eine thermoelektrische Erscheinung.

Die Herren Professoren Schweizer und Kölliker, verschiedene Versuche und Bemerkungen über die Schiessbaumwolle.

Herr H. Hofmeister, über die meteorologischen Verhältnisse von Lenzburg im Canton Aargau.

Herr H. H. Denzler, über die örtlichen Erdbeben zu Eglisau.

Herr Ingenieur Denzler, über die geographische Lage von Zürich und einige physikalisch-geographische Untersuchungen.

Herr Professor W. Deschwanden, über die Bewegung von Flüssigkeiten.

Herr Dr. Raabe, über den Werth eines bestimmten Integrals.

Herr Professor H. Meyer, über Wachs - Modelle zur Embryologie.

Physiologie.

Herr Professor Kölliker, über die Structur und die Verbreitung der glatten oder unwillkürlichen Muskeln.

Derselbe, über den Bau der Synovialhäute.

Derselbe, über den Bau und die Verrichtungen der Milz.

Herr Werner-Steinlin, über die Entwicklung der Graaf'schen Follikel und Eier der Säugetiere.

Herr Professor K. E. Hasse, Beobachtungen über die Sarcina ventriculi Goods.

Zoologie.

Herr Professor Schinz legt als Einleitung zur Naturgeschichte der Fische unserer Seen und Flüsse die Naturgeschichte der Forellenarten, nämlich der Flussforelle, Lachs- oder Seeforelle und der Rothforelle vor, welche für das Neujahrstück für 1847 bestimmt ist.

Derselbe berichtet, dass man in neuester Zeit fossile Menschenknochen in Südamerika in Knochenhöhlen entdeckt haben solle.

Derselbe, über Erscheinung seltener, sonst nie bei uns vorgekommener Insekten in Folge des ausserordentlich warmen Sommers, namentlich der Sphinx celerio und der Sphinx Nerii in Zürich und Bündten.

Herr Professor Kölliker, über die Entozoenengattung Gregarina.

Herr Professor H. Meyer, über den Bau der Haut von Dasypus und der Stacheln von Raja.

G e o l o g i e.

Herr Professor Heer, über die vorweltlichen Käfer von Oeningen.

Herr A. Escher von der Linth, Bemerkungen über das Molassengebilde der östlichen Schweiz.

L a n d w i r t h s c h a f t.

Herr J. M. Köhler, über den Weinbau am Zürichsee.
